

# SEEBLICK

| KW 11, 19.03.2021 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach



Beim Spielen entwickeln kleine Kinder Fähigkeiten und Fertigkeiten für das spätere Leben.

Fotos: Michael Wintgen

## Spiele: das beste Förderangebot für kleine Kinder

Mit «Spiel mit mir» bietet die Primarschule für Eltern von Kindern im Vorschulalter eine wirkungsvolle, begleitende Elternbildung an.

Für kleine Kinder ist Spielen die wichtigste Tätigkeit, um etwas zu lernen. Beim Spielen setzen sie sich aktiv mit sich selbst und ihrer Umwelt auseinander, machen wertvolle Erfahrungen und entwickeln Fähigkeiten und Fertigkeiten für das spätere Leben.

Die Forschung belegt: Spielen hat mehr positive Effekte als gezielte Förderkurse. So haben Kinder, die zu Hause vielfältige Spielerfahrungen

sammeln, bessere sprachliche Fähigkeiten und sind in der Regel sozial kompetenter, empathischer und kreativer als «Nichtspieler».

### Rolle der Eltern

Kinder spielen, wenn sie sich wohl fühlen. Dazu benötigen sie neben einem anregungsreichen und verlässlichen Umfeld eine liebevolle Beziehung, eine gesunde Ernährung, Regeln und Strukturen im Alltag. Dies muss durch die Eltern als wichtigste Bezugspersonen gewährleistet sein. Sind die Eltern belastet, können sie diese Aufgaben je nach Grad

der Belastung nur begrenzt wahrnehmen. Hier kann «Spiel mit mir» unterstützen.

### Was ist «Spiel mit mir»?

Dieses von Perspektive Thurgau entwickelte Programm wurde an die Romanshorer Gegebenheiten angepasst. Es wird durch die Primarschulgemeinde finanziert und ist für Familien kostenlos und freiwillig.

Das Team von «Spiel mit mir»

– begleitet Familien mit Kindern im Alter von 1 Jahr bis zum Kindergarten Eintritt

Fortsetzung auf Seite 3

**Sanitär**

**Badumbau**  
aus einer Hand:  
Clever geplant & ausgeführt

**EGLI & ROTH**  
Heizung • Sanitär • Solaranlagen

Egli & Roth GmbH | 8580 Amriswil | T 071 411 90 20  
info@egli-roth.ch | www.egli-roth.ch

DER SPEZIALIST FÜR ABWASSERLEITUNGEN

**BRAUCHLI**

**ENTSTOPFUNG & ROHRREINIGUNG**  
24h-Notfallservice  
071 463 11 10

**U. Brauchli AG**  
Egnacherweg 3  
8590 Romanshorn  
brauchli-ag.ch

Besuchen Sie unseren neuen Showroom!

**ANGST**  
Malerei & Gestaltung GmbH

Malerarbeiten innen & aussen | Farbberatungen | Renovationen  
Hebebühne | Showroom | Grosse Tapetenauswahl u.v.m.

**WWW.IHRE-MALERIN.CH**

Industriestrasse 6 | Romanshorn | 071 220 99 94

# Vulkanexplosion an der Kinderkanti

Im neuen Geografiekurs an der Kanti Romanshorn wurden die Teilnehmenden in Vulkanismus eingeführt und durften das spektakuläre Naturereignis am eigenen Modell nachbauen.

Anschaulich und lebensnah – so gestaltete Samuel Mösch, der Geografielehrer, die rund zwei Stunden. Er entwickelte mit den Kindern zuerst eine gemeinsame Vorstellung zum Begriff «Vulkanismus» und machte sie anhand eines Legekreises mit den dazugehörigen Phänomenen wie beispielsweise Krater, Lava und Magma vertraut. Mit dem passenden Vokabular gerüstet, bastelten die Teilnehmenden dann gruppenweise ihr eigenes, vereinfachtes Vulkan-Modell: Unter Anleitung und mit Unterstützung von Schülerhilfen platzierten sie auf einem Teller ein Glas,

das sie mit zwei Schichten Alufolie überzogen. Diese schnitten sie dann oben ein, um sie kraterartig auszuhöhlen und das leere Glas mit Backpulver, Wasser, Essig, Lebensmittelfarbe (rot und gelb) sowie einem Tropfen Spülmittel zu füllen. Langsam entstand ein Blubbern, was dem Brodeln eines Vulkans ähnelte, und die Masse stieg durch den Schlot auf und floss an der Aussenwand des ausgekleideten Glases runter, bis sie schliesslich verebte – so wie die Lava auch. Die Erfahrung am Modell wurde im nächsten Schritt auf die Realität übertragen. Die Kinder beobachteten auf einer filmischen Weltreise zu den vulkanischen Phänomenen, wo sich die meisten Vulkane befinden, warum sie zugleich wunderschön und gefährlich sein können. Sie tauschten die Beobachtun-



Foto: Pius Geiger, Leiter Administration

gen untereinander aus und konnten diese mittels unterschiedlicher Vulkantypen erklären (Schichtvulkan und Schildvulkan) sowie vulkanisches Gestein (Bimsstein, Obsidian und Basalt) unterscheiden. In einem gemeinsamen Rückblick sicherte Samuel Mösch das erworbene Wissen und hofft, das Naturphänomen des Vulkanismus explosiv genug vermittelt zu haben.

Mélanie Deiss



## BAUGESUCHE

### Bauherrschaft

Verit Immobilien AG, Rosenbergstrasse 32, 9000 St. Gallen

### Grundeigentümer

Generali Personenversicherungen AG, Soodmattenstrasse 10, 8134 Adliswil

### Bauvorhaben

Erstellung von 2 Fahrradunterständen

### Bauparzelle

Alpsteinstrasse 22 und 24, Parzelle Nr. 2706 Zone W3

### Bauherrschaft/Grundeigentümer

Rubin Rudolf und Waltraut, Rainstrasse 7, 8590 Romanshorn

### Bauvorhaben

Luft-Wasser Wärmepumpe, Aussenaufstellung

### Bauparzelle

Rainstrasse 7, Parzelle Nr. 2367 Zone W2a

### Planaufgabe

vom 19. März bis 7. April 2021  
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 13, 8590 Romanshorn

### Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

*Was du suchst, ist nicht auf den Gipfeln der Berge,  
nicht in den Tiefen der Meere,  
es ist in deinem Herzen.*

einfühlsam, liebevoll, wunderbar

## Helena Hug-Alder

10. Juni 1948 bis 07. März 2021

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,  
aber du bist überall, wo wir sind.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserem Mami, Grosi, unserer Schwester, Schwägerin, Gotte, Tante und Freundin.

Gordon Hug  
Katrin und Jethro Fehlmann-Hug  
Barbara und Roman Sonderegger-Hug  
mit Yannick, Leon, Thierry und Mara  
Mathias und Natascha Hug  
mit Shainah und Tyler  
Verwandte und Freunde

Wir bedanken uns herzlich für die einfühlsame Begleitung von Helena durch Dr. med. Roman Zeller und das Spitex-Team Romanshorn.

Urnenbeisetzung Freitag, 09. April 2021, um 10.00 Uhr auf dem katholischen Friedhof, mit anschliessender Abdankungsfeier in der Pfarrkirche Romanshorn.

Anmeldung Abdankungsteilnahme an Traueradresse

Traueradresse:  
Gordon Hug, Birkenweg 17, 8590 Romanshorn

Für allfällige Spenden gedenke man der Spitex Region Romanshorn, Konto: PC 85-7668-3, IBAN CH72 0900 0000 8500 7668 3, Helena Hug oder dem Fastenopfer Konto: 60-19191-7, IBAN CH16 0900 0000 6001 9191 7, Projekt Pfarrei Romanshorn

Fortsetzung von Seite 1



Das Team von «Spiel mit mir»: Judith Moos (Gesprächspartnerin), Jana Widmer (Gruppentreffs), Olena Schopf (Kordinatorin).

- sensibilisiert Eltern für die Wichtigkeit des Spielens für die kindliche Entwicklung
- gibt Inputs für altersgerechte Förder- und Spielanregungen
- unterstützt Eltern bei der Gestaltung einer kindsgerechten Spielumgebung und des Alltags mit dem Kind
- beantwortet Fragen der Eltern rund um Entwicklung und Erziehung
- bietet Möglichkeiten zu Austausch und Vernetzung

#### Individuell und in der Gruppe

«Spiel mit mir» kombiniert Hausbesuche mit Gruppentreffs. In Hausbesuchen werden Eltern individuell von einer Gesprächspartnerin begleitet. Der individuelle Bedarf an Unterstützung wird in einem Erstgespräch festgelegt. Gemeinsam werden lokale Angebote für Familien erkundet.

Bei den Gruppentreffs im Spielgruppenlokal können die Kinder wichtige Erfahrungen im Spiel mit anderen Kindern und Erwachsenen sammeln. Die Eltern bekommen die Möglichkeit zum Austausch miteinander wie auch mit einer Fachperson im Bereich frühe Kindheit.

Weitere Informationen sind auf der Website der Primarschulgemeinde Romanshorn

unter Elterninformationen > Unterstützung zu finden.

#### Für wen ist «Spiel mit mir»?

Wenn Eltern sich wegen neuer Entwicklungsschritte ihres Kindes, dessen schwierigem Temperament oder einem anderen Grund belastet fühlen, können sie sich jeder Zeit bei der Koordinatorin von «Spiel mit mir» melden. Manchmal nehmen Eltern den eigenen Bedarf an Unterstützung nicht wahr, da noch keine ernsthaften Probleme aufgetreten sind. Die dauerhafte Belastung der Eltern kann aber eine Auswirkung auf deren Interaktion mit dem Kind, auf das Verhalten des Kindes und schliesslich auf die kindliche Gesamtentwicklung haben. Darum ist es wichtig, dass auch Fachpersonen im frühkindlichen Bereich über die Möglichkeiten von «Spiel mit mir» informiert sind. So können sie das Unterstützungsangebot den Familien empfehlen, die davon profitieren können.

Kontaktperson:

Olena Schopf, Koordinatorin, 071 511 63 15, spielmitmir@primromanshorn.ch

Olena Schopf

## Wir gratulieren

Am 19. März 2021 feiert  
**Erich Wettstein**  
seinen 90. Geburtstag!

Zu diesem besonderen Tag  
herzliche Glückwünsche und für  
das neue Lebensjahr alles Gute.

Stadtrat Romanshorn

#### KURZ NOTIERT

#### Kein gemeinsames Palmbinden, aber FaGoDi an Palmsonntag

Es ist noch nicht erlaubt, das gemeinsame Palmbinden durchzuführen, daher muss es auch dieses Jahr abgesetzt werden.

Da der FaGoDi am Palmsonntag, 28. März, 10.15 Uhr, in der Pfarrkirche aber stattfinden kann, kann man selbst gemachte Palmkreuze mitbringen und zur Segnung in die dafür angebrachte Vorrichtung beim Sebastianaltar stellen und nach dem Gottesdienst wieder mitnehmen.

«Wir werden wiederum ein Palmkreuz anfertigen und Palmzweige zum Mitnehmen bereitlegen.» Man kann sich nach den Gottesdiensten bedienen.

Weil auch am Palmsonntag die 50-Personengrenze (inkl. Kinder) besteht, ist es von Vorteil, wenn Interessierte sich bis Freitag, 26. März, 16 Uhr, beim Pfarrsekretariat anmelden, um nicht abgewiesen zu werden. Die Helfer bei der Eingangskontrolle danken es.

Kath. Pfarrei Romanshorn

#### «Weltklima – und ich?» - Bussfeier

Sich Zeit nehmen für eine Standortbestimmung, Raum für Vergebung und neue Schritte gehen, uns besinnen auf das, was uns erwartet.

Die Bussfeier als Vorbereitung auf Ostern findet am Dienstag, 23. März, um 19 Uhr in der katholischen Pfarrkirche statt.

Dominik Bucher, Pfarreiseelsorger,  
kath. Pfarrei Romanshorn

#### Beichtgelegenheit nur mit Vereinbarung

Wer eine Einzelbeichte oder ein Beichtgespräch wünscht, möge sich bis Montag, 29. März, im Pfarreisekretariat, 071 466 00 33 oder Mail sekretariat@kathromanshorn.ch melden. Der katholische Priester Toni Bühlmann wird telefonisch Kontakt aufnehmen, um einen Termin und einen Treffpunkt zu vereinbaren.

Besten Dank fürs Verständnis.

Kath. Pfarrei Romanshorn

## Privater Hausflohmarkt

Div. Möbel / Lampen / Kleider / Dekosachen  
Bastelartikel / Spielsachen u. v. m.

**Samstag, 6. März 2021**

**Samstag, 20. März 2021**

Von 10 bis 16 Uhr

Familie Karl Huber  
Amriswilerstrasse 122, 8590 Romanshorn  
Mobile 079 644 61 80

## ALTPAPIERSAMMLUNG

**Samstag, 20. März 2021**

Verein: Kanu Club Romanshorn

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 8:00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Papierschnitzel sind in durchsichtigen Plastiksäcken bereitzustellen. Andere Säcke werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Bei liegen gebliebenen Bündeln Altpapier und Karton sowie für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter der folgenden Telefonnummer: 077 420 22 76

## Gestalten. Ausdrucken. Mitnehmen.

Mit unserer neuen Kodak SofortBild-Station.



Direkt ab  
Ihrem  
Smartphone

8590 Romanshorn  
071 466 70 50  
www.stroebele.ch

**Ströbele**  
Kommunikation  
digitales und gedrucktes

## Schnuppermitgliedschaft Sommersaison 2021 für nur CHF 200.00

Interessierten Tennisspielerinnen und Spielern, auch Anfängern, offerieren wir **eine Schnuppermitgliedschaft** für die **ganze Sommersaison 2021** (Apr. – Okt.) **im Tennis Club Egnach**.

In diesem Preis sind zudem 2 Tennislektionen a 1.5h in Gruppen zu 3 – 4 Personen inbegriffen

**Auskunft:**

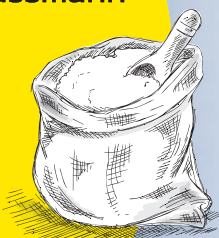
F. Baldella, Tel. 079 130 58 24 oder [info@tc-egnach.ch](mailto:info@tc-egnach.ch)

**Anmeldeformulare:** [www.tc-egnach.ch](http://www.tc-egnach.ch)

## Handwerk<sup>S</sup> Bäckerei strassmann

Weinfelden  
Romanshorn  
Schönenberg  
Amriswil

071 622 35 22  
[handwerks-baekerei.ch](http://handwerks-baekerei.ch)



Unsere Osterhasen sind erhältlich in über 50 verschiedenen Formen!  
Alle unsere Osterspezialitäten sind von Hand gefertigt.



#ehrlich schmeckts am besten



### Rechnung 2020 kommt an die Urne - Videokonferenz am 10. Mai 2021

Der Stadtrat hat beschlossen, der Stimmbevölkerung den Geschäftsbericht und die Rechnung 2020 der Politischen Gemeinde Romanshorn am 13. Juni 2021 an der Urne zu unterbreiten.

### Frist pandemiebedingt verlängert

Um die politische Entscheidungsfähigkeit der Gemeinden und die Rechte der Stimmberechtigten zu wahren, räumte die Thurgauer Regierung den Gemeinden am 10. November 2020 die Möglichkeit ein, anstehende Gemeindeversammlungen für das Budget 2021 und für wichtige Sachvorlagen sowie allfällige Ersatzwahlen bis zum 31. März 2021 durch Urnenabstimmungen zu ersetzen. Angesichts der aktuellen Coronasituation hat der Regierungsrat kürzlich beschlossen, diese Frist bis zum 4. Juli 2021 zu verlängern. Damit kann auch über die Rechnung 2020 an der Urne abgestimmt werden.

### Stimmberechtigte entscheiden an Urne

Der Romanshorner Stadtrat begrüsst diesen Entscheid und hat beschlossen, den Geschäftsbericht und die Rechnung 2020 der Politischen Gemeinde Romanshorn mit inkludierter Rechnung 2020 des Regionalen Pflegeheims Romanshorn den Stimmberechtigten statt am 10. Mai 2021 an einer Gemeindeversammlung nun am 13. Juni 2021 an der Urne zu unterbreiten. Da es sich bei den Geschäften um einfache Abstimmungsvorlagen handelt und sich keine weiteren Traktanden aufdrängen, kann eine Urnenabstimmung problemlos verantwortet werden. Die geltenden Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit bezüglich Covid-19 sind in den Abstimmungslokalen selbstverständlich einzuhalten.

### Orientierung online am 10. Mai 2021

Hingegen ist nach heutigem Stand geplant, die jeweils im Herbst stattfindende Budgetgenehmigung als Gemeindeversammlung durchzuführen, da es hier naturgemäss mehr Erläuterungen bedarf und Diskussionen und Fragen aus der Bevölkerung die Regel sind. Anstelle der Gemeindeversammlung am 10. Mai 2021 wird am gleichen Datum im Rahmen einer Onlineveranstaltung die Rechnung präsentiert und Fragen dazu beantwortet. Die Unterlagen werden ab 15. April 2021



Bild: Rolf Müller

*Nicht immer verlaufen Mietverhältnisse unproblematisch. Dafür gibt es die Schlichtungsbehörde.*

versandt. Ebenfalls wird an dieser Veranstaltung die Anfrage der FDP zu den Sozialversicherungskosten beantwortet. Details folgen.

### Schlichtungsbehörde Mietwesen: Fixe Beratungszeiten ab 1. Mai 2021

Ab 1. Mai 2021 führt die kommunale Schlichtungsbehörde für das Mietwesen in Romanshorn neue fixe Terminfenster ein. So können Anfragende gezielt an zuständige Fachpersonen vermittelt werden. Die Schlichtungsbehörde ist zuständig für die Behandlung aller Probleme in mietrechtlichen Angelegenheiten. Voraussetzung ist ein gültiges Mietverhältnis. Aufgaben der Schlichtungsbehörde sind Beratung in allen Mietfragen, bei Streitigkeiten der Versuch, eine Einigung beziehungsweise einen Vergleich zu erzielen und im Rahmen der Befugnisse bei einem Streitwert von maximal 2000 Franken Entscheide zu fällen.

### Beratung vor Ort oder telefonisch

Das Sekretariat der Schlichtungsbehörde ist bei der Verwaltung der Stadt Romanshorn angesiedelt. Für noch effizientere Dienstleistungen bietet sie ab 1. Mai 2021 festgelegte Zeitfenster für Anfragen an. So können Mitarbeitende der Fachstelle die Anliegen von Mieterinnen und Mietern sowie von Vermieterinnen und Vermietern noch gezielter entgegennehmen. Das erlaubt es, Anfragende direkt an zuständigen Fachpersonen vermitteln zu können. Mit der Kanalisierung der Fachanliegen, wird es anfragenden Personen

ermöglicht, direkt bedient zu werden. Die Erfahrung zeigt, dass das Thema Mietwesen teilweise umfangreiche Gespräche erfordert und die Fachstelle für Beratungen entsprechend Zeit reservieren muss. Deshalb kann die Fachstelle neu am Montag von 14.00 bis 16.30 Uhr und am Mittwoch von 08.30 bis 11.30 Uhr persönlich an der Bahnhofstrasse 19 - pandemiebedingt nach telefonischer Voranmeldung - oder telefonisch unter 058 346 83 00 erreicht werden.

### Paritätische Zusammensetzung

Sowohl Beratung also auch Verfahren vor der Schlichtungsbehörde sind kostenlos. Verfahren werden durch die Schlichtungsbehörde terminiert. Diese ist paritätisch zusammengesetzt und besteht mindestens aus je einem Vertreter der Vermieter und Mieter sowie einem unabhängigen Vorsitzenden. Präsident der Kommission ist aktuell Danilo Clematide, Vertreter der Vermieterseite sind Martin Meier und Daniel Müller, Vertreter der Mieterseite sind Mirjam Thierbach und Mathias Wottka.

### Mitteilungen Einwohneramt

#### Todesfälle

#### 7. Februar 2021 in Romanshorn

– Hug-Alder Helena, geb. 10.06.1948

#### 6. März 2021 in Münsterlingen

– Hunziker Marie Reine, geb. 28.10.1942

#### 9. März 2021 in Romanshorn

– Stump Iris, geb. 04.08.1933 ●



## Rekursentscheid zur Gemeindeversammlung Salmsach

Die Budgetgemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Salmsach reduzierte am 26. November 2020 nach einer organisierten und teilweise bereits vor der Gemeindeversammlung in der Öffentlichkeit geführten Diskussion die Budgetposition für die Jahresbesoldung des Gemeindepräsidenten von CHF 150'000.00 auf CHF 120'000.00. Wie an der Gemeindeversammlung angekündigt, erhob dagegen ein Stimmberechtigter Rekurs beim Department für Inneres und Volkswirtschaft. Der Rekursentscheid liegt nunmehr vor und wurde der Gemeinde zugestellt.

Der Entscheid hält fest, dass die Reduktion der Position Besoldung des Gemeindepräsidenten im Budget gültig beschlossen wurde, dass aber der Beschluss keine Auswirkungen auf die Besoldung des Gemeindepräsidenten hat, weil nicht die Gemeindeversammlung, sondern der Gemeinderat für die Regelung der Anstellungsbedingungen des Gemeindepräsidenten zuständig ist, eingeschlossen seine Besoldung. Wörtlich wird in der Rekursbegründung Folgendes festgehalten:

«Mit der von der Gemeindeversammlung beschlossenen Budgetanpassung 2021 betreffend die Besoldung des Gemeindepräsidenten wird dessen Lohn nicht rückwirkend ab Januar 2021 von CHF 150'000.00 auf CHF 120'000.00 reduziert. Hierzu bräuchte es einen entsprechenden Entscheid des Gemeinderates, der in Rechtskraft erwächst.

Welche Schlüsse der Gemeinderat aus dem Ergebnis der Budgetabstimmung zieht, ist ihm überlassen. Der Gemeinderat ist jedoch nicht verpflichtet, die beschlossenen Budgetkürzungen umzusetzen.» Der Gemeinderat hat beschlossen, im Sinn der Transparenz und des Informationsanspruchs der Stimmberechtigten den Entscheid im vollen Wortlaut auf der Website der Gemeinde mit einem Link abrufbar zu machen.

Nach Vorliegen des Rekursentscheides wird der Gemeinderat nunmehr die Frage der Besoldung des Gemeindepräsidenten sorgfältig prüfen. Gleichzeitig wird er aber auch untersuchen, wie weit der frühere Gemeinderatsbeschluss, jedes einzelne Baugesuch unabhängig von den damit verbundenen technischen und rechtlichen Problemen einem auswärtigen Ingenieurbüro zur Be-

urteilung und Antragstellung zuhanden des Gemeinderates zu unterbreiten, sinnvoll ist, zumal die ganze Verfahrensleitung und Administration bis zum Entscheid über Baueingaben nicht delegiert werden kann und von der Gemeinde wahrzunehmen ist, bisher stets vom Gemeindepräsidenten. Die Öffentlichkeit wird zu gegebener Zeit über die Ergebnisse orientiert werden.

Tel. 058 346 04 40, gemeinderat@salmsach.ch

*Gemeinderat*

## Aus dem Gemeinderat

Anlässlich der letzten Gemeinderatssitzung wurde unter anderem Folgendes behandelt:

- Die kirchliche Notherberge wird mit einer einmaligen Spende von Fr. 200.00 unterstützt.
- Der internationale Rollstuhl- und Behindertensport-Anlass «Weltklasse am See» in Arbon wird mit einem Beitrag von CHF 300.00 unterstützt.

Natürlich wurden daneben noch weitere Traktanden behandelt, welche unter Wahrung des Datenschutzes nicht veröffentlicht werden dürfen.

*Gemeinderat*

## Nachfolge für Imbissstand beim Pumptrack gesucht

Der Imbissstand am Pumptrack wird von den bisherigen Betreibern dieses Jahr aus privaten Gründen nicht mehr weitergeführt. Da das Angebot sehr geschätzt wurde, möchte die Gemeinde den Platz gerne wieder zur Verfügung stellen.

Bei Interesse können Sie sich bei der Gemeinde Salmsach per Mail an [info@salmsach.ch](mailto:info@salmsach.ch) oder telefonisch 058 346 04 40 melden.

*Gemeindeverwaltung*

## Steuererklärung 2020

### Download eFisc

Im Januar wurden allen steuerpflichtigen Personen die Steuerformulare 2020 zugestellt. Die Steuerklärungssoftware «eFisc» ist direkt von der Website der Kantonalen Steuerverwaltung herunterzuladen ([www.steuerverwaltung.tg.ch](http://www.steuerverwaltung.tg.ch)).

### Einreichfrist

Die Kantonale Steuerverwaltung hat die Einreichfrist einheitlich auf den 30. April festgelegt. Sollten Sie diese Frist nicht einhalten können, können Sie schriftlich und begründet um Fristverlängerung ersuchen.

## Hauptformular und Unterschrift

Das Hauptformular muss immer retourniert werden, auch wenn die Daten elektronisch übermittelt werden.

Die nach erfolgreicher Übermittlung erstellte Quittung bitte ausdrucken und unterzeichnen. Bitte reichen Sie die Rekapitulation sowie das Wertschriften- und Guthabenverzeichnis auch immer unterzeichnet ein.

Reichen Sie die Dokumente bitte ohne Bostitch und Büroklammern sowie ungebunden ein.

Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung. Bei Fragen steht Ihnen das Steueramt, Frau Christiane Högger, gerne zur Verfügung.

*Steueramt*

## Informationen Bauverwaltung

Nach ordentlicher, ortsüblicher Auflage und Stellungnahme der zuständigen kantonalen Stelle, wurde folgendes Baugesuch bewilligt:

- Erdsondenbohrung für Wärmepumpe auf Parz. Nr. 376, Erich Frick, Im Jüch 8, 8599 Salmsach

*Es sind folgende Baugesuche eingegangen:*

*Auflagefrist: 19.03. bis 07.04.2021*

- P 225, Umnutzung Zweifamilienhaus zu EFH, Erstellung Zufahrt mit PP, Einbau Garagentor, Erneuerung Dacheindeckung, Dachterrasse, Geländer, Haustüre, Kehlhofstr. 8, Silvia Fluck Egli/Werner Egli, Kehlhofstr. 8, und Beat Dünki, c/o Moser, Im Stigler 32, 4312 Magden, Gesuchsteller: Fabian Bernet, Reckholdernstrasse 40, 8590 Romanshorn
- P 321, Pavillon/Sitzplatzüberdachung, Riethag 2, BG-Eigenheim, Scheffelstr. 10, 8590 Romanshorn, Gesuchsteller: Thomas Schindler, Riethag 2, 8599 Salmsach

Berechtigte Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet bei der Bauverwaltung Salmsach, Arbonerstrasse 8, 8599 Salmsach, einzureichen.

*Bauverwaltung*

## Aktuelle Zivilstandsnachrichten

### Geburten

- am 21.12.2020 in Münsterlingen  
Elin Kendra Géraldine Kengelbacher, Tochter des David Kengelbacher und der Miriam Kengelbacher

*Einwohneramt*





## Feuerwehr Salmsach

Kader und Atemschutz haben bereits mit den Übungen begonnen; kommenden Montag findet die erste Mannschaftsübung in diesem Jahr statt. Unter Einhaltung der (Corona-)Schutzvorschriften starten wir die Mannschaftsübungen in halber Belegschaft, dafür an zwei aufeinanderfolgenden Montagen, um uns in Kleingruppen die Handgriffe der Feuerwehr wieder zu verinnerlichen und Neuerungen zu erlernen. Nur so können wir gewährleisten, dass wir jederzeit für allfällige Einsätze gewappnet sind.

Denn auch in Krisenzeiten sind wir mit einem starken Team zur Stelle und löschen Brände, retten Menschen und Tiere, schützen die Umwelt, pumpen Wasser aus überschwemmten Kellern, nehmen ausgelaufenes Öl auf und helfen überall dort, wo Menschen oder Tiere in Not geraten sind. Um auch zukünftig die Bevölkerung tatkräftig zu schützen sind wir jederzeit offen für neue Mitglieder, sowohl für die Brandbekämpfung, im Verkehrsdienst, in der Wasserwehr als auch für technische Hilfeleistungen.

### Auskünfte erteilen:

Kdt. Michael Tanner, M 079 292 56 57, oder  
Vize-Kdt. Thomas Schindler, M 079 743 47 35.

*Feuerwehr Salmsach*



## Bald auch grüner Güggel auf zweitem Kirchhügel

Seit einem halben Jahr wird das Umweltmanagementlabel «Grüner Güggel» in der evangelischen Kirchgemeinde aufgegleist. Eine Arbeitsgruppe erarbeitet konkrete Informationen und Massnahmen.

Im September des vergangenen Jahres hat die Kirchenvorsteherschaft den Grundsatzentscheid gefällt: Die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach soll in etwa zwei Jahren das kirchliche Umweltlabel «Grüner Güggel» erreichen. Im gleichen Zug mit den katholischen Kirchgemeinden Bischofszell und Steinebrunn: «Ein Ziel ist es, die Kirchgemeinde noch mehr für Umweltthemen zu sensibilisieren, das Bewusstsein wachzuhalten, dass die Bewahrung der Schöpfung zu unseren Aufgaben als Christinnen und Christen gehört – genauso wie etwa Diakonie, Gottesdienste, Senioren- und Jugendarbeit», sagt Pfarrerin Martina Brendler. Sie ist die offizielle Umweltbeauftragte und koordiniert die Aktivitäten der Arbeitsgruppe. Dazu gehört das Vorsteherchaftsmitglied Martin Nafzger, dessen Ressort Liegenschaften für den «Grünen Güggel» relevant ist. Mesmer David Züllig hat den Bereich Energiewirtschaft im Blick, in dem mit Hilfe des sogenannten grünen Datenkontos eine Energiebilanz möglich wird. Marco Bertschinger kümmert sich um den Bereich Biodiversität, ebenso Monika



«Grünen Güggel» mit ihnen auf Kurs bringen (von links): Martina Brendler, Marco Bertschinger, David Züllig, Monika Visintin, Martin Nafzger und Gaby Zimmermann. Foto: Markus Bösch

Visintin (Verwaltung) als ausgebildete Gärtnerin im Erstberuf. Projektbegleiterin Gaby Zimmermann unterstützt den zweijährigen Prozess bis zur Zertifizierung.

### Nächste Schritte

Von den zehn zu absolvierenden Stationen sind die ersten abgeschlossen – Orientierung, Umfrage unter Mitarbeitenden, Einrichtung Datenkonto. Schöpfungsleitlinien und ein erweitertes Organigramm sind zurzeit in Arbeit, Abfall, Recycling sowie Bereich Bio-

diversität ebenfalls: Das «grüne Datenkonto» ist eingerichtet. Die nächsten, konkreten Schritte sind: «Mit den Schöpfungsrichtlinien haben wir uns zu fragen, warum es theologisch angesagt ist, den Grünen Güggel einzuführen. Und wir schauen alle Gebäude und die Umgebung unter dem Aspekt des Umweltschutzes an. Wir machen eine Bestandsaufnahme, um daraus Schlussfolgerungen für das Umweltprogramm zu ziehen», so Brendler.

Markus Bösch



Foto: Max Thalmann



Foto: Hansjürg Oesch

## Kreative Gärtner im Romanshorner Stadtpark

Die Stadtgärtnerei hat mit ihrer immer wieder neuen Schöpfung an tollen Sujets den Beifall der Spaziergänger wieder auf ihrer Seite. Es erreichten den «Seeblick» zahlreiche Fotos zum Sujet des Fensters mit Seeblick oder aus der anderen Perspektive, mit Blick in den Park. Stellvertretend für alle, die uns ihre schönen Fotos mit dem dekorierten Fenster geschickt haben, veröffentlichen wir diese Auswahl. Koordinationsstelle «Seeblick»



## Aktuelle Infos «Corona»

### Thurgauer Regierung befürwortet weitere Lockerungen

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau begrüsst im Zusammenhang mit der Covid-19-Epidemie einen zweiten Öffnungsschritt per 22. März 2021, weil die Bevölkerung und die Wirtschaft dringend eine positive Perspektive brauchten. Diese Haltung hat der Regierungsrat mit den Ostschweizer Nachbarantonen abgesprochen. Die vom Bund verwendeten Indikatoren beurteilen die Ostschweizer Kantone als zu wenig differenziert. Zusammen sehen sie in der Auslastung der Intensivpflegeplätze den verlässlichsten Indikator. Ihm sollte ein höheres Gewicht zukommen, flankiert durch aussagekräftige vorauslaufende Indikatoren. Wenn es die epidemiologische Lage erlaubt, sollen gemäss Vorschlag des Bundes ab dem 22. März mit Einschränkungen unter anderem wieder Veranstaltungen mit Publikum, Treffen zu Hause mit zehn Personen sowie sportliche und kulturelle Aktivitäten in Gruppen möglich sein. Restaurants sollen ihre Terrassen wieder öffnen können. Wann und in welcher Form dieser zweite Öffnungsschritt erfolgt, ist aber noch offen. Der Bundesrat entscheidet heute Freitag, 19. März, an seiner Sitzung über das weitere Vorgehen.

*Regierungsrat Kanton Thurgau*

### 5 kostenlose Selbsttests pro Monat

Seit Montag, 15. März, sind in der Schweiz Corona-Schnelltests für alle Menschen gratis, auch für solche, die keine Symptome aufweisen. Ebenfalls können seit Montag, 15. März, Unternehmen, Institutionen und Schulen kostenlos Pool-Tests durchführen.

**Sobald das Bundesamt für Gesundheit (BAG) die Selbsttests für den Markt freigibt** – die Zulassungen werden in den nächsten Wochen erwartet –, **kann jede Person in der Schweiz pro Monat fünf solcher Selbsttests kostenlos in einer Apotheke beziehen.** Dabei muss man eine Krankenkassen-Karte vorweisen.

Jedoch dürfe ein negativer Schnelltest nicht zu falscher Sicherheit und unvernünftigem Verhalten führen, mahnt das BAG. Jedes Resultat sei nur eine Momentaufnahme. Fällt ein Selbsttest positiv aus, muss zwingend ein PCR-Test folgen, der in einem solchen Fall gratis ist.

Mit den Gratistests sollen infizierte Perso-

nen, die aber keine Symptome aufweisen, ausfindig gemacht werden. Dadurch sollen Ausbrüche früher erkannt und verhindert werden können.

*BAG. / Koord.*

### Neues Gross-Impfzentrum in Weinfelden

Das Amt für Gesundheit hat die Impfstrategie so festgelegt, dass die Zahl der Impfungen markant erhöht werden kann, sobald mehr Impfstoff geliefert wird.

Ein Pfeiler der Thurgauer Impfstrategie ruht auf den Impfzentren. Das in Frauenfeld ist seit Anfang Jahr und das Impfschiff auf dem Bodensee seit Anfang Februar in Betrieb. Am 6. April soll ein weiteres in Weinfelden dazukommen. Die dort vorgesehenen maximal 14 Impfspuren mit gut 2000 möglichen Impfungen pro Tag bedeuten einen Quantensprung im Vergleich etwa zu den vier Impfspuren in Frauenfeld.

Anfangs wird allerdings auch das Impfzentrum in Weinfelden auf Sparflamme laufen müssen, da erst im Mai mit grossen Impfstofflieferungen zu rechnen ist.

### Hausärzte werden stärker eingebunden:

Der andere Pfeiler der kantonalen Impfstrategie stützt sich auf dezentrale Lösungen: mobile Impfequipen für Pflege- und seit Mitte März für Behindertenheime sowie Impfungen in Hausarztpraxen. Letztere konnten bisher nicht mit der gewünsch-

ten Menge an Impfdosen beliefert werden. Hauptgrund: Lieferengpässe. Ab Ende März sollten gemäss Planung in zwei Schritten weitere 60 Arztpraxen beliefert werden können, die sich angemeldet haben.

Sobald genügend Impfstoff verfügbar ist – im Mai sollen voraussichtlich mehr Dosen geliefert werden als im Februar und März zusammen – sind weitere dezentrale Impfstellen möglich, etwa in Apotheken oder bei Spezialärzten. Immer eingeplant werden muss die Verfügbarkeit der zweiten Dosis, die gemäss Bundesempfehlung 4–6 Wochen nach der ersten zu verabreichen ist.

Treffen die in Aussicht gestellten Liefermengen ein, ist das Amt für Gesundheit zuversichtlich, dass mit dieser Impfstrategie bis zu den Sommerferien mehr als die Hälfte der Thurgauer Bevölkerung geimpft werden kann.

Auch wer noch nicht an der Reihe ist, aber im Thurgau wohnt, kann sich über die Anmeldeplattform «ImpfMi» <https://tg.impfung-covid.ch/> anmelden. Das Aufgebot für einen Impftermin erfolgt, sobald es der Stand der Impfkampagne zulässt und wird per SMS bestätigt. Derzeit vergibt das Anmeldesystem nur Impftermine maximal einen Monat im Voraus. **Impfwillige Personen sind gebeten, sich nicht gleichzeitig online und beim Hausarzt anzumelden.**

*Fachstab Pandemie Kanton Thurgau / Koord.*

Corona-Tests in der Schweiz					
Übersicht der verschiedenen Typen					
	PCR-Test (Nasen-Rachen-Raum)	PCR-Test (Speichel)	Antigen-Schnelltest (Nasen-Rachen-Raum)	Antigen-Schnelltest (Nase)	Selbsttest (Nase)
<b>Durchführung der Analyse</b>	Labor	Labor	Labor	Vor Ort (z.B. Apotheke)	Irgendwo
<b>Probeentnahme</b>	Fachperson	Jedermann	Fachperson	Fachperson	Jedermann
<b>Bereits validierte Tests vorhanden</b>	Ja	Ja	Ja	Ja (bisher ein Test validiert)	Nein
<b>Verlässlichkeit</b>	Sehr hoch	Hoch	Hoch	Bei Symptomen gut Ohne Symptome niedriger	
<b>Einsatzgebiet</b>	Personen mit Symptomen; Risikopersonen; Gesundheitsfachpersonen; Personen mit positivem Schnell- oder Selbsttest	Repetitive Tests; beispielsweise Unternehmen; Schulen; Belegschaft; Altersheim; Sportverein	Personen mit Symptomen; Repetitive Tests; im Umfeld besonders gefährdeter Personen (z.B. Altersheimbesucher); Bedarfstestung in Apotheken	Bedarfstestung in Apotheken; Repetitive Tests möglich, falls ausreichend gute Tests auf dem Markt sind	Bedarfstestung zu Hause; Repetitive Tests möglich, falls ausreichend gute Tests auf dem Markt sind
<b>Vorgehen bei positivem Test</b>	Isolation	PCR-Test zur Bestätigung; Isolation			

Grafik: Keystone-SDA, Quelle: BAG

«Häsch  
quüsst...»

... dass Jugendliche zwischen der Onlinewelt – mit Instagram, TikTok, Clubhouse, Twitch etc. – und der realen Welt praktisch keine Unterschiede machen?»

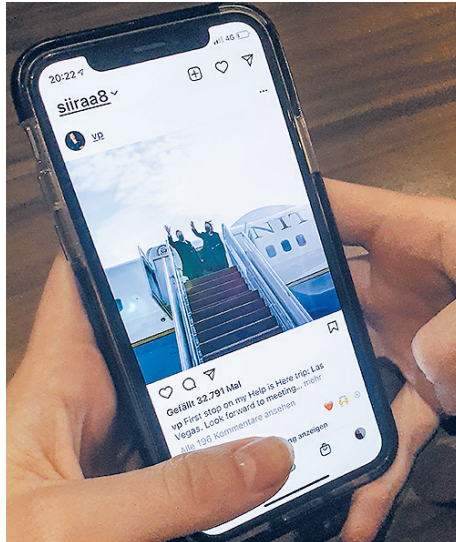


Einen Einblick in die Welt der sozialen Medien der Jugendlichen... Die digitale Welt wächst und verändert sich rasant. Im Gegensatz zu den Jugendlichen, die damit aufwachsen und die «Online-Welt» zu ihrem normalen Alltag zählen, sind einige Erwachsene mit dieser Welt überfordert.

Wichtig ist, dass Jugendliche praktisch keine Unterschiede zwischen der Online- und der realen Welt machen. Wissen Sie, welche Apps aktuell «angesagt» sind? Und was genau sind die Eigenschaften dieser Apps?

### Klassiker – Facebook oder Instagram?

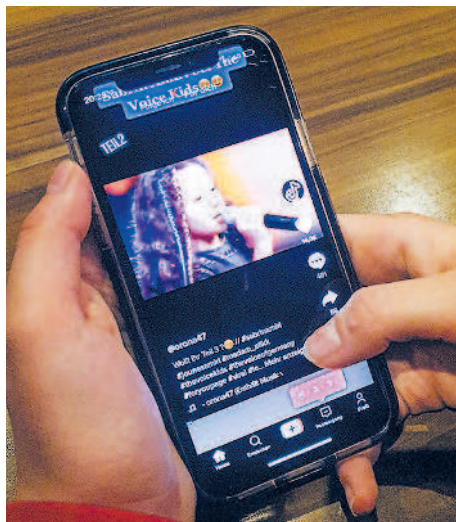
Facebook – dies ist ein Begriff, den viele zuordnen können. Aber eigentlich keine Rolle bei den Jugendlichen spielt. Immer noch bewährt ist Instagram. Die Jugendlichen sind sehr versiert in dieser App und wissen, wie wichtig die Einstellung der «Privatsphäre» ist. Auf Instagram werden vor allem Bilder hochgeladen, und zwar «schöne», bearbeitete Bilder. Hier zeigt sich der Trend, der «Live»-Übertragung. Dazu filmt man sich und stellt es live



in die App. «Follower» (Personen, die einem in den Apps folgen), können einem zuschauen und zuhören, aber auch sofort eine Rückmeldung abgeben. «FOMO – Fear off missing out» ist ein Phänomen und beschreibt die Angst, etwas zu verpassen und kann zur echten psychischen Belastung werden. Instagram hat aber an Wert für die Jugendlichen verloren, da immer mehr «Erwachsene» dieses Tool auch verwenden.

### TikTok

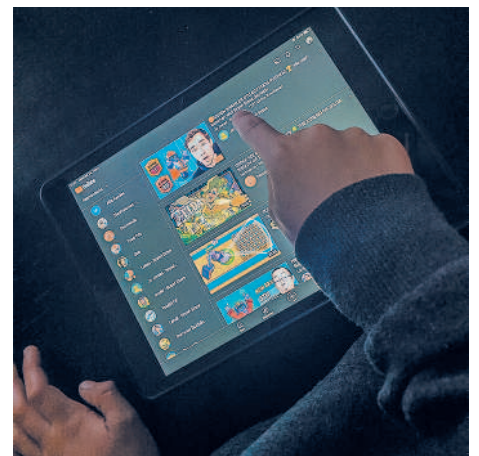
Die Nummer 1 bei den Jugendlichen ist unbestritten TikTok. Kurzfilme werden hier mit Musik oder gesprochenem Text hochgeladen. Innert eines Bruchteils von Sekunden entscheidet man, ob einem dies gefällt, «like», oder nicht und «swipe» (wischt mit dem Finger) weiter. TikTok hat einen sehr guten Algorithmus und lernt schnell, was dem Besucher gefällt und passt das Profil umgehend an und bespielt einem mit dem entsprechenden Inhalt. TikTok ist bekannt für seine «Challenges» (Herausforderungen) und setzt damit Trends. Ziel



ist es, so viele Personen wie möglich dazu zu bringen, etwas nach zu machen. Dies können sehr lustige, aktive oder künstlerische Sachen sein, leider auch gefährlich oder in die «sexuelle» Richtung gehen. Ein schönes und erfolgreiches Beispiel ist der «Wellermann-Song». Ein altes Seemannslied, dass auf TikTok von einer Person gesungen wurde, alle nachgesungen haben, ein Gesamtwerk geworden ist und nun sehr erfolgreich in den Charts ist.

### Schon gehört von Clubhouse und Twitch?

Dies sind nur einige von unzähligen weiteren Apps. Clubhouse ist in der Pandemie entstanden, aber völlig uninteressant für die meisten Jugendlichen. Aufmerksamkeit hat diese App durch raffiniertes Marketing gewonnen, man darf nur durch eine Einladung diese abonnieren, und zurzeit ist sie nur für Apple-Geräte erhältlich. Hier wird miteinander gesprochen, live in einer Gruppe. Twitch ist eine Streaming-Plattform für Games. Sie bietet mehr Möglichkeiten als YouTube, jedoch sind die Richtlinien bei YouTube restriktiver, also auch kontrollierter. Personen spielen und kommentieren Games und so können Nutzer sich diese als «Anleitung» ansehen. Diese wird häufig genutzt von Jugendlichen.



Die Vielfalt an Apps ist überwältigend, dadurch ist es möglich, den ganzen Tag nur passiv zu konsumieren. Eine gute Mischung ist sinnvoll und wichtig, aktiv zu bleiben. Die Kommunikation ist in einem grossen Wandel und verändert sich, dies muss und sollte genutzt werden. Jedoch sollten bei allen Plattformen auch die Gefahren besprochen werden, auch hier gilt: Umso besser die Aufklärung, umso sicherer der Umgang. Die Corona-Pandemie hat aber auch gezeigt, dass online nie das Persönliche verdrängt und gemeinsame Zeit gewünscht und wichtig ist. Wer am Ball bleiben will, kann für sich auch Vorteile einzelner Apps entdecken.

Conny David

## Lars Heynen voraussichtlich ab August neuer Pfarrer in der evangelischen Kirchgemeinde

Die Pfarrwahlkommission war auf der Suche nach einer geeigneten Pfarrperson erfolgreich und wird an der Rechnungsgemeinde am 14. Juni 2021 Pfarrer Lars Heynen (46) zur Wahl vorschlagen.

Lars Heynen ist zurzeit Pfarrer in der Evangelischen Kirchgemeinde Niederuzwil, wo er mit seiner Frau Christiane und den zwei Kin-

dern Anne und Samuel wohnt. Es ist vorgesehen, dass Lars Heynen das Seelsorgeteam ab dem 1. August 2021 vervollständigen und zeitnah nach Romanshorn ziehen wird.

Wer ihn vor der Wahl persönlich kennenlernen möchte, reserviert sich bereits den 30. Mai. Lars Heynen wird den Gottesdienst zusammen mit Pfarrerin Martina Brendler gestalten und, falls dann wieder erlaubt,

beim anschliessenden Apéro für Gespräche zur Verfügung stehen. Zu einem späteren Zeitpunkt wird er sowohl im «Seeblick» als auch auf der Website genauer vorgestellt. Die Kirchenvorsteherschaft freut sich über diese positive Entwicklung und dankt der Pfarrwahlkommission für ihre sorgfältige und gewissenhafte Arbeit.

*Evangelische Kirchenvorsteherschaft*

## Sonnenaufgang am 3. März



Foto: Fabian Egger



Foto: Ursi Marthy

## Miteinander Romanshorn weiterentwickeln

In einem Gespräch zeigen sich der Stadtpräsident und das Stadtratskollegium optimistisch, Pläne und Ideen im Verkehrs-, Gesundheits- und Baubereich umzusetzen. Auch in schwierigen Zeiten.

«Es geht in den kommenden Jahren darum, die Hafenstadt weiterzuentwickeln, unter Berücksichtigung der begrenzten Finanzmittel», bringt es Roger Martin auf den Punkt. Als Präsident ist er auch für die Finanzen und Verwaltung zuständig. Nach wie vor gelte es, zwischen notwendigen und wünschbaren Investitionen abzuwägen.

### Nachhaltig und mit Konzept

Dominik Reis ist zuständig für Verkehr und Integration: «Mit dem geplanten Gesamtverkehrskonzept streben wir eine sinnvolle Verkehrsführung an, die die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer erhöhen wird. Dazu gehört unter anderem der Ausbau von 30er- und Begegnungszonen.» Und Ursula Bernhardt (Versorgung und Entsorgung) doppelt nach: «Romanshorn ist Energiestadt. Und dazu gehören umweltverträgliche Mobilität, effiziente Ressourcennutzung und die Förderung der erneuerbaren Energien. Zusammen mit der Bevölkerung will ich diese Themen aktiv vorantreiben.»

### Sich sicher und wohl fühlen

Wer in Romanshorn wohnt oder arbeitet, ist angewiesen auf eine funktionierende Infrastruktur – beispielsweise im Gesundheitswesen: «Für genügend Personal im Gesundheitswesen, in unseren beiden Alters- und Pflegeheimen, bei der Spitex braucht es ganz grundsätzlich zukunftsorientierte Strukturen – und wichtig ist auch die Befolgung



Seeufer soll saniert werden.

Foto: Markus Bösch

unseres Altersleitbildes», so der Ressortleiter Gesundheit, Roman Imhof. Für die Sicherheit ist Melanie Zellweger zuständig: «Schwerpunkte sind die Sicherheit im Bahnhofsgebiet, Massnahmen gegen Littering und die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Notfalldienste.» Im Ressort von Peter Eberle, Soziales, machen weiterhin die steigenden Kosten im Sozialbereich Sorgen, mitsamt der Coronakrise, die wohl das ihrige dazu beitragen wird.

### See: Vom Ufer bis zum Bad

Er engagiere sich dafür, dass die gesetzlich geforderten Planungsprozesse möglichst beschleunigt werden können. So hoffe er, dass der Rahmennutzungsplan bald in Kraft tre-

ten könne, denn zahlreiche Entwicklungsvorhaben seien davon abhängig, so Philipp Gemperle, der für die Ortsplanung und das Baurecht zuständig ist. «Ein konkretes Bauprojekt ist die Seeufersanierung», erklärt Christian Zanetti (Hoch- und Tiefbau). «Gleichzeitig werden für unsere Bauten transparente und realistische Daten (Unterhalt, Planung der Infrastruktur) erhoben.» Für Tamara Wiedermann (Freizeit und Sport) heisst es, die nächste Etappe der Seebadsanierung aufzugleisen und: «Für mich ist der weitere Auf- und Ausbau sowie der Erhalt der Jugendarbeit eminent. Und ich werde bedacht darauf sein, generationenübergreifende Angebote in Bezug auf Sport- und Freizeitanlagen, umzusetzen.»

Markus Bösch

## Rekordergebnis – Herzlichen Dank für das extragrosse Engagement

Seit gut einem Jahr stehen wir in einer «verrückten» Zeit. Noch vor Ostern 2020 wurden Gottesdienste abgesagt. So konnte die Zeit vor Ostern, die sog. Fastenzeit, nicht wie sonst üblich begangen werden. Dafür wurden andere Wege gesucht und gefunden. Wegen fehlender Gottesdienste konnten 3000 Franken weniger an Kollekten entgegengenommen werden als im Jahr davor. Aber die Spendenfreudigkeit der Gläubigen war enorm gross. So wurden Fastenopfer von der Pfarrei St.

Johannes Romanshorn sage und schreibe Fr. 70 353.35 für das ausgewählte Projekt im Senegal überwiesen! Eine enorm hohe Summe, die höchste der gesamten Schweiz! Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für diese grosse Solidarität zugunsten benachteiligter Menschen. Es zeigt sich, vielleicht gerade in dieser schwierigen Zeit, dass Christen sich bewusst sind, dass es weltweit Menschen gibt, die unsere Unterstützung benötigen. Fastenopfer unterstützt mit dieser Hilfe die

Selbstverantwortlichkeit der Menschen und bietet Hilfe zur Selbsthilfe, sodass sie ihre Zukunft selber in die Hand nehmen können. Dieses Jahr geht die Spende der katholischen Kirche Romanshorn an ein Projekt in der DR Kongo. Ganz herzlichen Dank, wenn viele auch dieses Jahr wieder helfen, Menschen in Not zu unterstützen. IBAN CH16 0900 0000 6001 9191 7, Vermerk «Pfarrei Romanshorn».

Kath. Kirchgemeinde  
St. Johannes, Romanshorn



Martin Meier (r.) übergibt Jürg Gabathuler symbolisch den Staffelstab.

## Stabübergabe bei der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn

Nach über 40 Jahren im Dienst der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn trat Martin Meier Ende Februar seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Martin Meier begann seine Laufbahn bei der Raiffeisenbank am 1. August 1981 als Buchhalter in Neukirch – im Jahr 1999 wurde er in die Bankleitung gewählt. Langfristige Beziehungen, sei dies zu seinen Kunden wie aber auch zu den Arbeitskolleginnen und -kollegen, standen für ihn stets im Zentrum. Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn dankt Martin Meier herzlich für seinen ausserordentlich grossen und wertvollen

Einsatz und wünscht ihm viel Freude und Erfüllung im dritten Lebensabschnitt!

### Neues Mitglied in der Bankleitung

Gerne heissen wir Jürg Gabathuler herzlich willkommen – er trat per 1. März 2021 die Leitung Beratung & Kredit an und wird die Position in der Bankleitung von Martin Meier übernehmen. Jürg Gabathuler ist ein ausgewiesener Fachmann im Firmenkunden- und Kreditbereich, welcher eine langjährige Erfahrung im Banksektor vorweist. Wir freuen uns auf eine spannende Reise mit unserem neuen Teammitglied.

*Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn*

## Kino Roxy bereit für Wiedereröffnung

Trotz Schliessung befindet sich das Kino Roxy nicht im Tiefschlaf, sondern bereitet sich auf einen baldigen Re-Start für gemeinsame Filmabende auf der grossen Leinwand vor. Der Vorstand des Vereins Feines Kino sowie Geschäftsführerin Andrea Röst können auf die ungebrochene Kino-Begeisterung vieler HelferInnen zählen. Nun fand ein Freiwilligentreffen in digitaler Form statt. 30 Freiwillige nahmen an dieser Premiere teil, die – so Vereinspräsidentin Franziska Mattes – «hoffentlich auch eine Dernière ist». Trotz fehlender physischer Präsenz war das Treffen ein Erfolg. Die Freiwilligen, die in wechselnden Dreierteams im Einsatz stehen, konnten sich zumindest digital (ohne Masken!) wieder einmal sehen, den Austausch pflegen und sich gemeinsam auf die Wiedereröffnung freu-

en. Dass dieser Termin noch nicht feststeht, macht die Planung schwierig, tut der Vorfreude der Freiwilligen aber keinen Abbruch. Die Teilnehmenden liessen sich über die seit Kurzem wieder in Romanshorn angebotenen Kindervorstellungen der «Zauberlaterne» informieren. Markus Bösch als Präsident des lokalen Vereins «Zauberlaterne» und Rita Bänziger, Schauspielerin und Filmentdeckerin, konnten auch digital viel Wissenswertes über dieses Angebot für kleine (6–12 Jahre) und kleinste (4–6 Jahre als «Kleine Laterne») Kinofans vermitteln. Spannend war der eingespielte Kurzfilm mit Heidi-Darstellerin Anuk Steffen zum Thema «Geräusche im Film» – die vermittelten Informationen enthielten auch für Erwachsene viel Wissenswertes.

*Kino Roxy*



Filmprogramm

### Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

### Aktuelle Massnahmen des Bundesrates

Liebe Roxy-Gäste

Das Kino Roxy muss wegen der Corona-Pandemie weiterhin geschlossen bleiben.

Wir schätzen Ihre Treue zum Roxy sehr und freuen uns auf eine baldige Öffnung, auf ein baldiges Wiedersehen.

*Ihr Roxy-Team*



KURZ NOTIERT

### ■ Winterwasser: Helfer gesucht

Nach einer herausfordernden Saison schliesst das Winterwasser am Donnerstag, 1. April, auch für den Schul- und Vereinsbetrieb. Für den Abbau der Traglufthalle vom Dienstag, 6., bis Samstag, 24. April, werden noch freiwillige Helfer gesucht. Als Entschädigung winkt ein Saisonabo für 2021/22. Interessenten melden sich bei «Personalchef» Ueli Weideli, weideli@pferde klinik.ch.  
*Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau*

### ■ Keine Verlängerung der Vogelgrippe-Massnahmen

Die Lage bei der Vogelgrippe hat sich erwartungsgemäss weiter entspannt. Die von den Veterinärdiensten der betroffenen Kantone veranlassten Untersuchungen von verendeten Wildvögeln sind weitestgehend negativ ausgefallen. Ein Ausbruch in Hausgeflügelbeständen konnte ganz verhindert werden. Die vom Bund und den Kantonen ergriffenen Massnahmen mit tierseuchenpolizeilichen Kontroll- und Beobachtungsgebieten entlang des schweizerischen Bodensee- und Rheinufers wurden von daher nicht verlängert und endeten am Montag, 15. März 2021.

Das Veterinäramt dankt der Bevölkerung, insbesondere allen Geflügelhalterinnen und Geflügelhaltern, für die Unterstützung bei der Umsetzung der Präventionsmassnahmen.

*Veterinäramt Kanton Thurgau/Koord.*

**Herausgeber**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

**Amtliches Publikationsorgan von**

- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Erscheint jeden Freitag**

Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

**Abo-Bestellungen und Mutationen**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50  
inserate@stroebele.ch

**Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr**

Koordinationsstelle Seeblick  
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56  
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

**Inserate bis Montag, 14 Uhr**

Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50  
inserate@stroebele.ch

**Papier**

Recycling, 100% Altpapier



**beitraege@seeblick-romanshorn.ch**

... über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Koordinationsstelle.

# Sympathische Schnecke am See



Foto: Hansjürg Desch



**Anmeldung für Gottesdienste jeweils bis Freitag, 11.30 Uhr, Tel. 071 466 00 00 oder bis 2 h vor dem Gottesdienst auf unserer Website.**

**Freitag, 19. März**

16.30 Uhr, Fritighüsli. 19.30 Uhr, 8up.

**Samstag, 20. März:** 09.00 Uhr, Rosenaktion Ecke Allee-/Rislenstrasse. 14.00 Uhr, Cevi-Nachmittag. 19.00 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Soz. Diak. Sarah Fakhoury; Bruno Sauder, Orgel.

**Sonntag, 21. März:** 10.49 Uhr, 11vor11-Gottesdienst in Romanshorn. Abschiedsgottesdienst von Soz. Diak. Sarah Fakhoury. Mit Team und Kinderhüeti. Das anssl. Mittagessen entfällt. Romanshorer Bachzyklus 2021, 3. Konzert online.

**Montag, 22. März**

Bibelgespräch abgesagt.

**Dienstag, 23. März:** 14.00 Uhr, Kreative Frauengruppe (je nach Entscheid BAG).

**Mittwoch, 24. März**

Seniorenmittagstisch, abgesagt. Vom Geheimnis der Kräuter, abgesagt.

**Donnerstag, 25. März**

17.00 Uhr, Probe Singvögel.

**Weitere Angaben: [www.evang-romanshorn.ch](http://www.evang-romanshorn.ch)**

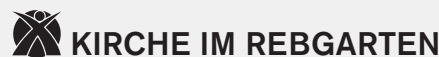


Romanshorn Salmsach · Uttwil

**Samstag, 20. März:** 09.00 Uhr, Rosen- und Schokoladenaktion Fastenopfer, Ecke Rislen-/Alleestrasse. 09.30 Uhr, Chrabbelfiir «Schnecke ist ein Segen». 17.30 Uhr, Gottesdienst mit Anmeldung bis Freitag vorher bis 16.00 Uhr beim Pfarreisekretariat. 17.45 Uhr, Santa Messa in der Alten Kirche.

**Sonntag, 21. März:** 10.15 Uhr, Gottesdienst, mit Anmeldung bis Freitag vorher bis 16.00 Uhr beim Pfarreisekretariat.

**Weitere Angaben: [www.kathromanshorn.ch](http://www.kathromanshorn.ch)**



**Freitag, 19. März**

19.30 Uhr, Gebetsgottesdienst.

**Sonntag, 21. März**

08.30 + 10.00 Uhr, Gottesdienst\*, Livestream mit Lars Altherr. 09.45 Uhr, Lüchturm-Kinderprogramm\*. 19:00 Uhr Godi Amriswil – [www.godi-amriswil.ch](http://www.godi-amriswil.ch)

\*Mit Anmeldung

**Weitere Angaben: [www.rebgarten.ch](http://www.rebgarten.ch)**

**Kirchliche Veranstaltungen**



Evangelisch-methodistische Kirche

**Sonntag, 21. März**

10.00 Uhr, Gottesdienst.

**Weitere Angaben: [www.emk-romanshorn.ch](http://www.emk-romanshorn.ch)**



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten\*

**Gottesdienst – Samstag, 20. März**

09.00 Uhr, Bibelgespräch. 10.25 Uhr, Predigt.

Jesus Christus kommt wieder!

**Weitere Angaben: [www.adventisten.ch](http://www.adventisten.ch)**



**Sonntag, 21. März**

Kein Gottesdienst.

**Weitere Angaben: [blog.fct.church](http://blog.fct.church)**

# RAIFFEISEN

## MemberPlus – profitieren auch Sie!

19. bis 28. März 2021

### Wochenmarkt

Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse.

### Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag & Mittwoch 14.00–18.00 Uhr

Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr

Samstag 09.00–12.00 Uhr

### Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag und Freitag 15.30–17.30 Uhr

Samstag 10.00–12.00 Uhr

### Museum am Hafen, Altes Zollhaus

Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

Weitere Infos: [www.museumromanshorn.ch](http://www.museumromanshorn.ch)

### Gemäldeausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992),

mit zum Teil noch nie gezeigten Werken

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 071 463 18 11,

Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44.

### autobau-Erlebniswelt

Pitwalk ist wieder jeden Sonntag (ausser am 29.8.2021) von

10–17 Uhr geöffnet!

*Datenbezug von Stadtmarketing Romanshorn.*

*Die Koordinationsstelle «Seeblick» bietet keine Gewähr auf Vollständigkeit.*

Filmprogramm: s. ROXY, Seite 13

### Samstag, 20. März

– Altpapiersammlung, Stadt Romanshorn

– 09.30 Uhr, Chrabbelfür: Schnecke ist ein Segen, kath.

Pfarrkirche, kath. Pfarrei

– 09.00 Uhr, Aktionstag Rosen und Schokolade, Ecke Ris-

len-/Alleestrasse, kath. Pfarrei

### Montag, 22. März

– Erste Grünabfuhr in der Gemeinde Salmsach

### Dienstag, 23. März

– 19.00 Uhr, «Weltklima – und ich?», Busfeier, kath. Pfarr-

kirche, kath. Pfarrei

### Sonntag, 28. März

– 10.15 Uhr, FaGoDi zum Palmsonntag, kath. Pfarrkirche,

kath. Pfarrei

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn und der Gemeinde Salmsach eingeben. Es werden in der Regel nur Veranstaltungen aufgenommen, die durch Romanshorer bzw. Salmsacher Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

**Mit viel Spass Englisch lernen in Romanshorn!** Anfänger, Auffrischer, Konversation, Privatlektionen. See you soon! Call: Kirs Lindqvist, 079 667 20 02.

### Probleme mit der Steuererklärung?

Pens. Steuerkommissär hat noch freie Termine. Günstig! Heinz Buschweiler, Telefon 071 463 35 29. Kastaudenstrasse 16, 8590 Romanshorn.

**Schwyzergögli-Spielpartner.** Ich spiele hobbymässig auswendig. Gemeinsame Probe: [arzwahlen@gmx.ch](mailto:arzwahlen@gmx.ch), M 078 752 97 74.



## Für mehr Klimagerechtigkeit

Das ist Thema der diesjährigen Fastenkampagne der Landeskirchen. Die Romanshorerin Aline Senn erklärt Pfarrerin Meret Engel in einem Interview, um was es bei der Klimagerechtigkeit geht. Sie studiert an der Universität Genf Internationale Beziehungen.

### Was versteht man unter «Klimagerechtigkeit»?

Von Klimagerechtigkeit spricht man, wenn man das Thema des Klimawandels im sozioökonomischen Kontext und unter dem Aspekt der sozialen Gerechtigkeit betrachtet. Tragen wir eine Verantwortung gegenüber zukünftigen Generationen? Wer ist verantwortlich für die Probleme? Wer leidet am meisten unter den Folgen dieser Probleme? Basierend auf diversen Studien kann man da eine klare Tendenz ausmachen: Je weiter entwickelt ein Land ist, desto mehr trägt dieses Land zur Klimakrise bei. Wenn man also die bestehenden Probleme lösen möchte, muss man diese Tendenzen beachten.

### Warum soll sich die Kirche für die Klimagerechtigkeit einsetzen?

Einerseits sollen wir als Gesellschaft Sorge tragen zur Schöpfung. Andererseits, wenn man davon ausgeht, dass jeder Mensch gleich

ist vor Gott, dann darf der gesellschaftliche Aspekt der Klimakrise nicht vergessen werden. Zudem soll die Kirche ihr Potenzial im Austausch mit den Menschen, beim Organisieren verschiedener Veranstaltungen und als Institution, nutzen.

### Während Deines Studiums in Genf lernst Du Menschen aus verschiedenen Ländern kennen.

Wird die Klimagerechtigkeit diskutiert?

In meinem persönlichen Umfeld ist es ein grosses Thema. Im Studentenheim, wo viele Studenten/-innen aus dem Ausland leben, schimmern Problematiken im Zusammenhang mit der Klimagerechtigkeit in Diskussion über «Alltagsprobleme» in andere Regionen der Welt durch; ich denke da an eine Inderin, die von immer heisseren Sommern berichtet hat.

### Du bist bald 21 Jahre alt. Was wünschst Du Dir für eine Zukunft?

Ich wünsche mir grundsätzlich mehr Empathie und Wille, andere Menschen und ihre Perspektiven und Hintergründe zu verstehen. Und ich wünsche mir, dass wir innovative und neue Wege finden, den Planeten schonender zu behandeln, ohne dabei den



Foto: Meret Engel

Menschen aus dem Blickfeld zu verlieren. Vielen Dank für das Interview! Das vollständige Interview, Informationen zur Kampagne sowie Spendenmöglichkeiten finden Interessierte unter [www.evangel-romanshorn.ch](http://www.evangel-romanshorn.ch).

# Klimakrise und Artenschutz: Die Grüne Partei dankt allen für den Einsatz!

Die Klimakrise und der Rückgang der Artenvielfalt sind die grössten Probleme der Menschheit – weltweit und lokal. In Romanshorn handeln und engagieren sich viele Menschen. Davon erzählen sie an dieser Stelle. Die Grüne Partei Romanshorn dankt ihnen dafür.

**Kleidertausch:** Wir alle haben in unseren Schränken Kleider, die wir nie tragen. Beim Kleidertausch geht es darum, zu einem bewussteren Umgang mit Kleidungsstücken zu kommen. Es können bis zu 10 Kleider gebracht und ebenso viele «neue» können wieder nach Hause genommen werden. Damit werden Kleider länger getragen und die darin versteckten Ressourcen geschont. Tausch macht Spass und schafft spannende Begegnungen.

Karin Keel Walliser, Verein GlobalTreff Romanshorn



**Ressourcen schonen:** Der Gemeinnützige Frauenverein, das Betula, der Grüne Guggel betreiben zusammen mit den Grünen das Reparierkafi. KonsumentInnen bringen kaputte Geräte aller Art, die von Fachleuten zum grossen Teil wieder instandgestellt werden können. So werden wertvolle Ressourcen geschont.

Irmgard Schönenberger, Christian Brönimann

**Reparier  
Kafi Romanshorn**

**Nachhaltige Kirchgemeinde:** Die katholische Pfarrei ist mit dem Grünen Guggel zertifiziert.

Damit werden alle Umweltbereiche einer Prüfung unterzogen und entsprechende Massnahmen angegangen und umgesetzt.

Die Ökogruppe unterstützt dies und lanciert eigene Projekte – zum Beispiel mit Fahrplankärtchen, die Lust machen, mit der Bahn in europäische Städte zu fahren.

Daniel Anthenien, Umweltbeauftragter



**Programm «Vorteil naturnah»:** Die Stadt macht mit beim kantonalen Programm «Vorteil naturnah»: Damit wird auf den öffentlichen Grundstücken und im Seepark Artenvielfalt grossgeschrieben. Auch auf dem Areal der Kläranlage hilft eine grosse Ruderalfläche mit, Biodiversität zu erhalten und zu fördern.

Ursula Bernhardt, Stadträtin Versorgung

